

Jahresrechnung 2025

Budget 2026

Inhaltsverzeichnis

Traktandenliste.....	1
Amtsbericht der Kirchenvorsteherschaft.....	2
Bericht des Pfarramts.....	6
Bilanz 2025/Abschreibungsplan.....	9
Verwaltungsrechnung 2025.....	11
Bericht aus dem Ressort Finanzen.....	14
Kollektenkasse 2025.....	16
Bericht der Geschäftsprüfungskommission.....	18
Antrag Sanierung Anbau Terrasse Pfarrhaus Azmoos.....	20
Berichte aus den Ressorts.....	23
Religionsunterricht.....	23
Kind und Familie.....	25
Jugendarbeit.....	26
Bau und Liegenschaften.....	31
Statistische Angaben 2025.....	33
Jahresplan 2026.....	35



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Wartau

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung Kirche Gretschins

**Sonntag, 15. März 2026
im Anschluss an den Gottesdienst
(ca. 10.30 Uhr)**

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Jahresrechnung 2025
3. Antrag Sanierung Terrasse Pfarrhaus Azmoos
4. Budget 2026
5. Gesamterneuerungswahlen Amtsdauer 2026 – 2030
 - 5.1. Wahl von Mitgliedern in die Kirchenvorsteherschaft
 - 5.2. Wahl des Präsidiums
 - 5.3. Wahl der Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission
 - 5.4. Wahl der Synodalen
6. Mitteilungen und Varia

Die Kirchenvorsteherschaft

Allfällige Anträge zu den angekündigten Traktanden sind mindestens **8 Tage** vor der Kirchgemeindeversammlung bei der Vizepräsidentin der Kirchenvorsteherschaft, Frau Melanie Welge, Kirchgass 3, 9478 Azmoos, einzureichen.

Fehlende Stimmausweise können beim Sekretariat, Kirchgass 3, 9478 Azmoos, Tel. 081 740 25 53, bezogen werden.

Amtsbericht für das Jahr 2025

Liebe Kirchbürgerinnen, liebe Kirchbürger

*«Nicht alle Wege sind vorgezeichnet, aber Gott ist mit uns auf dem Weg.»
(Dietrich Bonhoeffer)*

Im Jahr 2025 hat sich für unsere Kirchgemeinde einiges verändert: Der bisherige Präsident, Herr Martin Graf, ist aus dem Amt ausgeschieden. Drei neue Mitglieder haben das bestehende Team der Kirchenvorsteherschaft ergänzt. Die neuen KiVo Mitglieder übernahmen die Ressorts Religionsunterricht, Finanzen und Erwachsenenbildung sowie, Gottesdienst und Musik. Das Amt des Präsidenten blieb vakant. Dies konnte jedoch dank der engagierten Übernahme durch des Vizepräsidiums durch drei KiVo Mitglieder sowie einer internen Aufteilung der anfallenden Tätigkeiten (z.B. Sitzungen planen und leiten, Personelles, externe Verbindungen und Vertretungen) und der Unterstützung durch einen externen Organisationsberater gut kompensiert werden.

Das Projekt „Nachfolgeplanung“ ist somit erfolgreich gestartet und wird in den nächsten Jahren weiterverfolgt. Dies ist ein längerer Weg. Aber wir haben den ersten Schritt gemacht und blicken zuversichtlich und mit positiver Erwartung und Freude ins Jahr 2026.

Wir laden Sie ein, sich im Folgenden zu ausgewählten Themen für das Jahr 2025 ausführlich zu informieren.

Kirchbürgerversammlung 2025

Am 23. März 2025 fand in Azmoos die Kirchbürgerversammlung statt. Unser Organist David Marock sorgte für die musikalische Begleitung. Es wurden eine Synodale sowie drei Kirchenvorsteherinnen und -vorsteher neu gewählt. Martin Graf führte hier letztmalig durch die Versammlung. Die Jahresrechnung für 2024 und das Budget für 2025 erhielten Zustimmung. Zum Abschluss lud die Kirchenvorsteherschaft zu einem gemeinsamen Apéro ein.

Kirchenvorsteherschaft

Die Kirchenvorsteherschaft führte monatliche KiVo-Sitzungen durch und organisierte weitere Treffen zur gemeinsamen Aufgabenplanung innerhalb und ausserhalb der Gemeinde.

Mit Beginn des neuen Amtsjahres 2025/2026 und den neuen Kirchenvorstehern sowie dem Ausscheiden des früheren Präsidenten musste sich die Kirchenvorsteherschaft neu organisieren. Die erste Hälfte des neuen Amtsjahres war geprägt davon, dass sich die neu zusammengesetzte Kirchenvorste-

herrschaft als Team zusammenfinden und in den jeweiligen, teils neuen oder übernommenen Ressorts die Arbeit aufnehmen konnte. Das Vizepräsidium musste sich dabei intensiv in die neuen Aufgabenbereiche einarbeiten und gemeinsam mit der gesamten Kirchenvorsteherschaft die internen Tätigkeiten neu verteilen. Zusätzlich arbeiten wir eng mit der AGEM (Arbeitsstelle für Gemeindeentwicklung und der Kantonalkirche) zusammen, die uns auf unserem neuen Weg begleitet und uns mit ihrer Erfahrung wertvoll unterstützt.

Personelles

Martin Graf schied nach acht Jahren aus der Kirchenvorsteherschaft aus. Wir danken ihm herzlich für sein langjähriges Engagement, besonders bei der Fusion zur reformierten Kirchgemeinde Wartau, und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.

Ruth Frei ist zum Jahresende 2025 als Synodale ausgeschieden und Irene Hanselmann wird auf Ende Juni 2026 als Synodale zurücktreten. Wir danken ihnen herzlich für ihr engagiertes Wirken in der Synode und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Cäcilia Eggenberger, Vizemessmerin, beendete ihre Tätigkeit im Messmeramt zum Jahresende 2025. Wir danken ihr herzlich für ihren langjährigen Einsatz und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.

Karin Galbier scheidet zum Ende des Amtsjahres 2025/2026 als Verantwortliche für Kinder, Jugend, Familien und Konfirmanden aus der Kirchenvorsteherschaft aus. Sie war über vier Jahre engagiert tätig und betreute ihren Bereich mit grosser Hingabe. Wir danken ihr herzlich für ihren Einsatz und wünschen ihr weiterhin alles Gute. Wir sind sehr glücklich, dass sie dem Familiengottesdienst und Kindernachmittag als freiwillige Helferin erhalten bleibt.

Es gibt mehr Aufgaben als Kirchenvorsteherschaftsmitglieder!

Hier der Überblick über die momentan vakanten Ressorts:

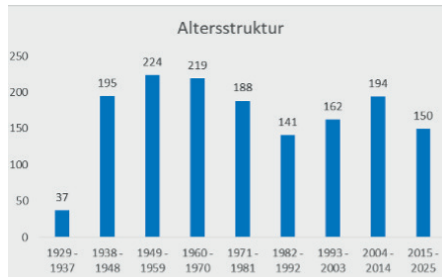
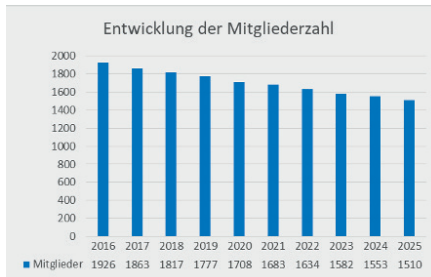
- Präsidium der Kirchenvorsteherschaft
- Ressort Jugend in der Kirchenvorsteherschaft
- Ressort Familie & Kinder in der Kirchenvorsteherschaft

Ein oder zwei neue Mitglieder würden die Kirchenvorsteherschaft spürbar verstärken. Zusätzlich sind folgende Aufgaben zu besetzen:

- ein Mitglied für die Synode (Mitglied des kantonalen Kirchenparlaments)
- Mesmer*innen/Hauswart*innen Gretschins

Die Kirchenvorsteherschaft wird ab Juli 2026 voraussichtlich noch aus sechs gewählten KiVo-Mitgliedern bestehen, wobei das Amt des Präsidenten möglicherweise weiterhin vakant ist.

Entwicklung Mitgliederbestand



Renovationen

Im Jahr 2025 wurden verschiedene notwendige Unterhaltungsmassnahmen an den Liegenschaften durchgeführt. Diese sind im Bericht (Seite 31 und 32) detailliert aufgeführt. Besonders hervorzuheben sind der Abschluss der Sanierung des Luftschuttraums, die Installation von Absturzsicherungen an beiden Kirchen, die Neugestaltung des Vorplatzes der Kirche Gretschins sowie die Erweiterung der Audioanlage in der Kirche Azmoos.

Ökumenischer Kirchenchor

Uns wurde mitgeteilt, dass der ökumenische Kirchenchor per Ende April 2026 aufgelöst wird. Dieser Entscheid erfolgt aufgrund der mittlerweile sehr geringen Anzahl aktiver Mitglieder. Zudem ist die Altersstruktur sehr einseitig und es gibt keinen Nachwuchs. Alternativ wird jetzt das offene Singen mit David Marock zwei Mal im Monat angeboten.

Herzlichen Dank

Ein herzliches Dankeschön gebührt allen Personen, die sich im abgelaufenen Jahr für unsere Kirchgemeinde eingesetzt haben. Namentlich bedanken wir uns bei:

- den Pfarrpersonen Christian Hörler und Marcel Cavallo
- der Jugendarbeiterin Lisa Lohner
- der Sekretärin Ursi Zimmerli
- dem Organisten David Marock sowie den Stellvertretungen
- Syondalen Ruth Frei, Irene Hanselmann und Annalies Forrer
- den Messmern Frieda & Hansueli Tischhauser und Milena Schlegel
- deren Stellvertretungen Cäcilia Eggenberger und Mirco Bencker
- der Hauswartin des Kirchgemeindehauses Azmoos Martina Aggeler
- allen Religionsfachkräften Sandra Schwendener und Lisa Lohner
- dem ökumenischen Kirchenchor unter der Dirigentin Nina Lenherr

- dem Team der Kindernachmittage Anja Gruss und Karin Galbier
- Team Familiengottesdienst Martina Fausch, Melanie Welge, Karin Galbier und Steve Harnisch Stimme von Piet
- den Frauen der Besuchergruppen
- dem Znüni-Treff Team
- dem ökumenischen Frauenverein
- den Musikgesellschaften Azmoos und Oberschan
- der Flötengruppe von Lisbeth Willi
- allen anderen freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und stillen Helfern, die das Kirchenleben bereichern haben.

Die Kirchenvorsteherschaft

Bericht des Pfarramts

Bericht von Pfarrer Christian Hörler

Das Jahr begann mit der Neujahrsbegrüssung im Betagenheim, organisiert von der politischen Gemeinde Wartau.

Im Februar berichtete Ursula Fischer vom Brunnenprojekt der Mission am Nil, welches unsere Kirchgemeinde seit Jahren unterstützt. Beim anschliessenden Apéro konnten Produkte aus Äthiopien gekauft werden. Im Juni besuchte uns Jolanta aus der Ukraine, um vom Kinderprojekt, das wir unterstützen, zu berichten.

Der Kirchenchor bereicherte mit Liebesliedern den Gottesdienst zum Valentinstag, zu dem jeweils viele Paare kommen und die Beziehung gewürdigt wird.

Acht Singfreudige aus unserer Gemeinde unterstützten das regionale Musical-Projekt HOPE, das an 2 Abenden im März im vollen Sternensaal Wangs vorgetragen wurde. Inhaltlich, schauspielerisch und musikalisch ein Genuss. Die Wanderung im Mondschein fand nur noch einmal statt, da mein Kollege Marcel Cavallo im März sein Pensum auf 35% reduzierte und ich folglich Gottesdienste und Amtswochen zu übernehmen hatte.

Zum Dankeschön-Anlass am 4. April im Selva durfte ich über 40 Engagierte der Kirchgemeinde willkommen heissen (80 waren eingeladen). Es ist eine Freude, dass wir so viele Mitarbeitende, Mitgestaltende und Mitdenkende in der Gemeinde haben.

Ende Juni fand ein grosses Chorprojekt seinen Höhepunkt. Neben den Chören Wartau und Pfäfers wirkte der katholische Kirchenchor Bad Ragaz mit. Vorgetragen wurde mit 60 Sängern Werke von Heinrich Schütz sowie barocke Werke.

Die Znünitreffen in Gretschins, die von Irene Hanselmann vorbereitet werden, sind konstante Treffpunkte. Auch zum Treffen in Azmoos in Zusammenarbeit mit Milena Schlegel kommt jeweils eine plauderfreudige Runde zusammen. Eine weitere konstante Gruppe ist der monatliche Mittagstisch. Es wird liebevoll gekocht von Sabine Pipping und Karin Galbier.

Das offene Singen mit David Marock hat sich etabliert und wird 2026 zweimal im Monat angeboten. Und das offene Singen im Betagenheim läuft in gewohntem Rahmen weiter.

Am 10. August feierten wir den ökumenischen Berggottesdienst unter freiem Himmel im Heidispielplatz beim ehemaligen Kurhaus Alvier. Die Feier wurde vom Jodelclub Alvier und der Alphornggruppe Edelweiss musikalisch umrahmt. Dieses Jahr fanden fünf Taufen statt und ein Neumitglied konnte begrüsst werden.



Die Seniorenreise, jeweils am ersten Mittwoch im September, führte bei gewohnt schönstem Wetter im Doppelstockcar ins Muotathal, wo wir uns am witzigen Vortrag eines urchigen Wetterpropheten erfreuten, volkstümliche Musik lauschten und die Andacht in der Kirche im Bisisthal feierten.

Am ersten Wochenende im September wurde 800 Jahre Burg Wartau gefeiert. Mit einer Ausstellung in der Kirche Gretschins und dem ökumenischen Festgottesdienst waren wir involviert. Bei schönstem Wetter fand der Apéro, Bücher- und Schaumweinverkauf beim und ums Pfarrhaus Gretschins statt. Im November fand ein öffentlicher Vortrag zum Thema «Menschen mit Demenz begleiten» Zulauf. Dr. med. Antje Schatton, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie referierte zum Krankheitsbild und den Grundlagen zur Begleitung von Menschen mit Demenz. Am darauffolgenden Kurstag in Gretschins nahmen 16 Personen teil.

Im Dezember gab es etliche Advents- und Weihnachtsfeiern. Am Altersnachmittag in Azmoos trug ich eine Geschichte vor, ebenso in Oberschan und an den Feiern im Betagtenheim. Mit den Chören Wartau und Pfäfers fand das Adventssingen statt. Da es der vorderhand letzte gemeinsame Auftritt war, wurde mit beiden Chören im Kirchgemeindehaus gefeiert.

Kürzlich sagte ich zur Amtseinssetzung eines Kollegen, dass Pfarrersein kein Honiglecken sei. Ich übergab ihm ein Glas Honig, weil Honig zur Stärkung hilfreich sei.

Ja, liebe Gemeinde, was gibt uns die Kraft, dranzubleiben? Das Evangelium Jesu Christi in die Welt zu tragen, konkret werden zu lassen im Alltag, in unseren Beziehungen? Wir können doch nicht anders als auf Gott zu vertrauen, dass er uns leite und begleite, beschütze und bewahre in den täglichen Herausforderungen, um gelassen in die Zukunft zu blicken.

Pfarrer Christian Hörler

Bericht von Pfarrer Marcel Cavallo

Das Jahr 2025 hat sich durch eine starke Reduktion meines Pensums gezeigt. Im März reduzierte ich meine Arbeitszeit auf 35 %, da ich zu 65 % als Klinikseelsorger in den Rehabilitationskliniken Valens, Walenstadtberg und den Spital Walenstadt gewählt wurde. Der Wechsel zur Klinikseelsorge hat auch noch den Grund, dass unsere Kirchgemeinde in den nächsten Jahren sich nicht mehr zwei ganze Pfarrstellen leisten kann, wir werden neue Lösungen finden müssen. In unserer Gemeinde blieben mir die Familiengottesdienste und die regulären Amtswochen und Gottesdienste erhalten, die noch in dieses Pensum passten. Ich habe auch noch ein Angebot «Predigtbesprechungen» gestartet. Dieses Angebot ist sehr interessant, denn nach jedem Gottesdienst, den ich halte wird entweder in Gretschins oder in Azmoos die Predigt unter die Lupe genommen, dabei gibt es noch ein kleinen Apéro nach dem Gottesdienst.

Bilanz

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Saldo	Vorjahr	Abweichung
AKTIVEN				
10	Finanzvermögen			
100001	Kasse	444.30	1'321.70	-877.40
100284	RB Werdenberg CH52 8125 1000 0091 3760 1	407'380.94	312'040.60	95'340.34
100314	Raiffeisenbank Werdenberg Visa/Debitkarte	1'070.00	365.34	704.66
102019	RB Werdenberg, Trübbach CH18 8080 8002 3467 7228 7	191'943.64	191'767.86	175.78
102039	Sparkonto St.Galler Kantonalbank CH46 0078 1627 7822 7200 0	2'797.50	2'370.00	427.50
100	Total Flüssige Mittel	603'636.38	507'865.50	95'770.88
101201	Debitoren Kirchensteuer	41'525.55	32'934.50	8'591.05
101203	Übrige Debitoren	100.00		100.00
101207	Debitor Quellensteuer	715.35	3'246.55	-2'531.20
101	Total Guthaben	42'340.90	36'181.05	6'159.85
102003	Festgeld mit Laufzeit 3 und mehr Jahren	250'000.00	250'000.00	
102303	Wald	1.00	1.00	
102	Total Anlagen	250'001.00	250'001.00	
103901	Transitorische Aktiven	4'570.40	4'441.50	128.90
103	Total Transitorien	4'570.40	4'441.50	128.90
10	Total Finanzvermögen	900'548.68	798'489.05	102'059.63
11	Verwaltungsvermögen			
114032	Kirchgemeindehaus Azmoos mit Sekretariat	1.00	1.00	
114152	Kirche Gretschins	1.00	7'000.00	-6'999.00
114153	Kirche Azmoos	1.00	1.00	
114410	Pfarrhaus Gretschins mit Gemeinderäume	1.00	1.00	
114411	Pfarrhaus Azmoos	1.00	1.00	
114	Total Sachgüter	5.00	7'004.00	-6'999.00
11	Total Verwaltungsvermögen	5.00	7'004.00	-6'999.00
1	Total Aktiven	900'553.68	805'493.05	95'060.63

Bilanz

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Saldo	Vorjahr	Abweichung
PASSIVEN				
20	Fremdkapital			
200004	Diverse Kreditoren	-17'978.72	-14'717.25	3'261.47
101102	Kontokorrent Zentralkasse	-233'496.95	-146'448.77	87'048.18
200	Total Laufende Verpflichtungen	-251'475.67	-161'166.02	90'309.65
203901	Transitorische Passiven	-1'800.00	-1'800.00	
203	Total Tansitorische Passiven	-1'800.00	-1'800.00	
20	Total Fremdkapital	-253'275.67	-162'966.02	90'309.65
21	Fonds/Legate/Rückstellungen			
210004	Fonds für bedürftige Gemeindemitglieder	-6'293.80	-6'293.80	
210	Total Fonds	-6'293.80	-6'293.80	
21	Total Fonds/Legate/Rückstellungen	-6'293.80	-6'293.80	
22	Eigenkapital			
229001	Eigenkapital	-640'984.21	-636'233.23	4'750.98
229	Total Kapital	-640'984.21	-636'233.23	4'750.98
22	Total Eigenkapital	-640'984.21	-636'233.23	4'750.98
2	Total Passiven	-900'553.68	-805'493.05	95'060.63

Abschreibungsplan

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Wartau

	Vollendung	Anfangs-wert	Abgeschr. bis	Wert 31.12.2024	Abschreibung 2025	Wert 31.12.2025	Abschreibung 2025
Kirchenrenovation Gretschins	2001	1'310'600.00	2025	7'000	6'999.00	1.00	0.00
		1'310'600.00		7'000	6'999.00	1.00	0.00

Aufwand

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2025	Budget 2026
30	Personalaufwand			
30001	Behördenentschädigungen	36'282.55	51'000.00	51'000.00
30101	Besoldung Sekretariat	55'911.60	53'000.00	55'500.00
30103	Besoldung Kirchenmusik	60'474.10	65'000.00	52'500.00
30105	Entschädigung für weitere kirchliche Dienste	12'330.58	11'000.00	12'000.00
30106	Besoldung Pfarrpersonen	224'605.05	310'000.00	207'000.00
30107	Besoldung soziale und diakonische Dienste	105'576.37	72'500.00	115'000.00
30108	Besoldung Fachlehrpersonen für Religion	49'331.33	73'000.00	52'000.00
30109	Besoldung Mesmerdienste, Raumpflege	82'855.60	78'000.00	82'000.00
30301	Sozialversicherungsbeiträge (AHV,IV,EO,ALV,FAK)	84'271.40	102'500.00	80'000.00
30302	Sozialversicherungsbeiträge LI (AHV,IV,EO,ALV,FAK)	0.00	200.00	100.00
30401	Personalversicherungsbeiträge PK	108'206.85	140'000.00	120'500.00
30501	Unfallversicherungsbeiträge	5'637.45	7'000.00	6'650.00
30502	Krankenversicherungsbeiträge	7'351.95	6'200.00	6'050.00
30601	Weiterbildung Pfarrpersonen	102.35	4'000.00	4'000.00
30602	Weiterbildung übrige Personen	2'909.60	2'000.00	6'000.00
30	Personalaufwand	835'846.78	975'400.00	850'300.00
31	Sachaufwand			
31001	Büromaterial Drucksachen	6'545.43	6'000.00	6'000.00
31002	Kirchenbote	11'863.13	15'000.00	13'000.00
31003	Kirchgemeindeversammlung	4'990.25	5'000.00	5'000.00
31004	Fachliteratur / Zeitschriften	562.00	1'000.00	1'000.00
31005	Lehrmittel / Unterrichtsmaterial	6'792.00	6'800.00	8'500.00
31101	Mobilien / Maschinen / Fahrzeuge / EDV / kirchl. Zubehör	25'678.70	25'000.00	38'000.00
31201	Wasser / Energie / Heizmaterial	24'184.10	35'000.00	33'000.00
31301	Verbrauchsmaterial	2'654.71	3'000.00	3'000.00
31401	Baulicher Unterhalt	39'217.75	60'000.00	118'000.00
31501	Unterhalt Mobilien / Maschinen / Fahrzeuge / EDV	6'611.89	10'000.00	15'000.00
31701	Spesenentschädigungen	60.60	0.00	0.00
31702	Pauschalspesen	719.10	1'200.00	800.00
31703	Fahrtspesen	5'023.80	4'000.00	4'000.00
31706	PC / Informatikentschädigungen	8'648.40	9'000.00	9'500.00
31707	Auslagen Behörden / Verwaltung	7'074.46	8'000.00	8'000.00
31710	Auslagen kirchliche Anlässe	2'454.15	4'500.00	4'000.00
31720	Auslagen Alterssegment Kind und Familie	3'823.30	6'000.00	6'000.00

Aufwand

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2025	Budget 2026
31740	Auslagen Alterssegment Jugendliche und Junge Erwachsene	10'398.02	13'300.00	8'800.00
31741	Auslagen Konfirmanden	16'467.83	18'000.00	17'150.00
31743	Auslagen Erlebnisprogramm	10'280.95	13'500.00	14'000.00
31760	Auslagen Alterssegment Erwachsene	1'132.40	1'500.00	1'500.00
31763	Auslagen ökumenische Projekte	4'666.55	4'500.00	5'000.00
31769	Auslagen Gottesdienst / Kasualien	11'831.45	13'200.00	13'500.00
31780	Auslagen Alterssegment Seniorenarbeit	8'668.40	9'000.00	9'000.00
31802	Telefon / Porti	3'934.65	6'000.00	6'000.00
31803	Honorare	11'281.20	2'000.00	14'000.00
31804	Bank- und Postcheckgebühren	232.53	500.00	500.00
31901	Übriger Sachaufwand	1'178.80	2'000.00	2'000.00
31	Total Sachaufwand	236'976.55	283'000.00	364'250.00
33.01	Abschreibungen Verwaltungsvermögen			
33101	Vorgeschriebene Abschreibungen	6'999.00	7'000.00	0.00
33.01	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	6'999.00	7'000.00	0.00
34	Zentralsteuern			
34101	Zentralsteuern	103'188.31	105'000.00	105'000.00
34	Total Zentralsteuern	103'188.31	105'000.00	105'000.00
35	Steuereinzugsprovision			
35201	Steuer Einzugsprovisionen	27'727.60	28'000.00	28'000.00
35	Total Steuereinzugsprovision	27'727.60	28'000.00	28'000.00
36	Beiträge			
36101	Beiträge in der Gemeinde	15'520.00	14'500.00	13'500.00
36201	Beiträge im Kanton	6'907.95	7'000.00	7'500.00
36301	Beiträge übrige Schweiz	2'300.00	2'500.00	5'000.00
36401	Beiträge Mission und Entwicklungshilfe	9'900.00	10'000.00	7'200.00
36	Total Beiträge	34'627.95	34'000.00	33'200.00
39102	Einlagen in Eigenkapital	2'511.49	0.00	0.00
39	Total Übriger Aufwand	2'511.49	0.00	0.00
3	Total Aufwand	1'247'877.68	1'432'400.00	1'380'750.00

Ertrag

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2025	Budget 2026
40	Steuern			
40001	Kirchensteuer	-924'253.15	-970'000.00	-950'000.00
40002	Quellensteuern	-7'774.45	-5'000.00	-7'000.00
40	Total Steuern	-932'027.60	-975'000.00	-957'000.00
42.01	Vermögenserträge			
	Finanzvermögen			
42201	Zinsen und Erträgen auf Anlagen des Finanzvermögens	-663.28	0.00	-700.00
42.01	Total Vermögenserträge Finanzvermögen	-663.28	0.00	-700.00
42.02	Vermögenserträge			
	Verwaltungsvermögen			
42701	Mieterträge Pfarrhäuser	-45'901.20	-32'200.00	-45'600.00
42702	Mieterträge Kirchgemeindehäuser	-3'400.00	-1'500.00	-2'000.00
42703	Mieterträge Kirchen	0.00	-500.00	-500.00
42.02	Total Vermögenserträge Verwaltungsvermögen	-49'301.20	-34'200.00	-48'100.00
43	Rückerstattungen Personal			
43101	AN Beiträge Sozialversicherungen der Ausgleichskassen	-36'758.70	-46'300.00	-44'600.00
43102	AN Beiträge Ausgleichskasse LI	0.00	-100.00	-50.00
43201	AN Beiträge PK	-47'688.40	-59'300.00	-55'800.00
43301	AN Beiträge NBU	-4'169.95	-6'800.00	-4'250.00
43302	AN Beiträge Krankentaggeld	-3'735.30	-3'370.00	-3'550.00
43401	Rückerstattung EO / Mutterschaft / Kinderzulagen	-10'423.40	-9'300.00	-7'500.00
43	Total Rückerstattungen Personal	-102'775.75	-125'170.00	-115'750.00
44	Finanzausgleichsbeiträge			
44401	Rückerstattung	-159'073.01	0.00	0.00
	Finanzausgleichsbeitrag A			
44502	Rückerstattung Treueprämie	-173.14	0.00	0.00
44	Total Finanzausgleichsbeiträge	-159'246.15	-285'830.00	-234'400.00
45	Steuereinzugsprovisionen			
45201	Steuereinzugsprovisionen Zentralsteuern	-3'095.70	-3'200.00	-3'200.00
45	Total Steuereinzugsprovisionen	-3'095.70	-3'200.00	-3'200.00
49	Übriger Ertrag			
49102	Entnahme Eigenkapital	0.00	0.00	-20'000.00
49601	Rückerstattungen Drittgemeinden	-768.00	-9'000.00	-1'600.00
49	Total Übriger Ertrag	-768.00	-9'000.00	-21'600.00
4	Total Ertrag	-1'247'877.68	-1'432'400.00	-1'380'750.00

Bericht Ressort Finanzen

Liebe Kirchbürgerinnen, liebe Kirchbürger

Finanzen:

Dank vorsichtiger Budgetierung und geringerer Ausgaben müssen wir aus dem Finanzausgleich nur rund CHF 159'100 beziehen – das heisst CHF 126'750 weniger als budgetiert.

Personal:

Aufgrund personeller Veränderungen sind die Personalkosten geringer ausgefallen.

- Pfarrer Marcel Cavallo arbeitet seit März 2025 mit einem Pensum von 35% für die Kirchgemeinde.
- Sandra Schwendener ist mit einem Pensum von 20% für die Jugendarbeit angestellt.

Bau und Liegenschaften – umgesetzte Projekte:

- Renovation Koperium
Kosten: CHF 2'650.00
- Neue Holzbänke bei der Linde in Gretsches angebracht
Kosten: CHF 6'550.00
- Boiler in der Kirche Azmoos ersetzt
Kosten: CHF 1'750.00
- Abwasserleitungen beim Pfarrhaus Gretsches repariert
Kosten: CHF 6'700.00
- Beschallungsanlage in der Kirche Azmoos durch modernere Geräte ersetzt
Kosten: CHF 14'200.00

Jugendarbeit

Jedes Jahr werden Lager für die Jugendlichen und alle zwei Jahre für die jungen Erwachsenen angeboten

- EP Wanderwochenende Flumserbergen 14 Jugendliche
Kosten: CHF 2'600.00
- EP Sommerlager in Andiast mit 10 Jugendlichen
Kosten: CHF 5'500.00
- Vorbereitungslager der Konfirmanden in Tschamut mit 19 Konfirmanden
Kosten: CHF 8'400.00

- Herbstlager der neuen Konfirmanden in Sur En mit 13 Konfirmanden
Kosten: CHF 4'000.00
- RefreshCamp für Jugendliche und junge Erwachsene in Bibione
mit 24 Jugendlichen
Kosten: CHF 7'000.00

Budget 2026 – geplante Massnahmen:

- Aussenbeleuchtung beim Kirchgemeindehaus Azmoos ersetzen
geschätzte Kosten: 6'000.00
- Terrasse beim Pfarrhaus Azmoos sanieren
Den Antrag finden Sie auf den Seiten 20 bis 22.
- Da für die Sanierung der Kirche Gretschins alle Abschreibungen vorgenommen wurden, werden keine Abschreibungen mehr budgetiert.
- Auch die Personalkosten werden geringer ausfallen – Anzuführen dafür sind der Rücktritt der Dirigentin Nina Lenherr (Auflösung des Kirchenchors) sowie die Reduktion des Pensums von Pfarrer Marcel Cavallo.

Finanzausgleich und Steuerfuss:

Der KGW wurde ein Finanzausgleich für das Jahr 2026 von CHF 234'400.00 zugesichert. Der Steuerfuss für Ausgleichsgemeinden wurde von der Kantonalkirche St.Gallen für 2025 wieder auf 28 % festgelegt.

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Auskünfte oder spezifische Fragen zur Verfügung.

Azmoos, im Januar 2026

Richard Schlegel, Ressortleiter Finanzen

Ursi Zimmerli, Sekretariat und Buchhaltung

Kollektenkasse 2025

Anfangssaldo

	CHF	105.00
Kollekteneingänge Gottesdienste	CHF	10'602.15
Kollekteneingänge Abdankungen	CHF	7'179.70
Kollekteneingänge Hochzeiten	CHF	168.50

Folgende Institutionen/Projekte wurden berücksichtigt:

Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe
 Zwinglikollekte, Protestantisch kirchl. Hilfsverein SG (ZK) *
 Kant. Blaues Kreuz (ZK) *
 Winterhilfe Schweiz
 Schweizerischer Fonds für Frauenarbeit (ZK) *
 Mission am Nil, Brunnenprojekt
 Kinderhilfswerk Ukraine
 Green Cross Schweiz
 Entlastungsdienst Werdenberg
 Evang. Frauenhilfe St. Gallen (ZK) *
 Samariterverein Wartau
 Tischlein deck dich, Wartau/Sevelen
 Heilsarmee Ostschweiz
 KITAWAS Kindertagesstätten
 Diakonieverein Werdenberg
 Schweizer Berghilfe
 Kinderhilfe Madagaskar (Kathrin Suter)
 Konfirmationskollekte, Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe (ZK) *
 Pfingstkollekte, Prot.-kirchlicher Hilfsverein PKH (ZK) *
 HEKS Rechtsberatungsstelle für Asylsuchende SG (ZK) *
 Zentrum Wiitsicht, Trübbach
 Pro Campo, Peru (Flurina Jörin)
 HEKS
 Schweiz. Patenschaft für Berggemeinden
 Dargebotene Hand Ostschweiz und FL
 HPS, Trübbach
 Bettagskollekte, Mission 21 (ZK) *
 Amnesty International, Regionalgr. Sargans-Werdenb, U. Germann
 Lukashaus Stiftung, Grabs
 Taxi Fahrdienst, Sarganserland Werdenberg
 Reformationskollekte, PKH (ZK) *

Ehe- und Familienberatungsstelle Sargans/Werdenberg
 Betagtenheim Wartau, Ausflugskasse
 Kind und Solidarität (ZK) *
 Missionskollekte, Mission 21 (ZK) *
 SZB Schw. Zentralverein für das Blindenwesen
 Stiftung Arwole
 Kinderkrebshilfe Schweiz
 Schweizerische Stiftung für die Familie
 Wohnheim Felsengrund
 Spitex Wartau
 Betagtenheim Wartau

Total konnte folgender Betrag verteilt werden:

Anfangssaldo + Einnahmen	CHF	18'055.35
abzüglich Ausgänge und Überweisungen	CHF	17'950.35
Bankspesen	CHF	60.00
Schlussaldo per 31.12.2025	CHF	45.00

*Von Kantonalkirche vorgeschriebene Kollekten

Azmoos, Januar 2026
Daniela Brunner, Kollektenkassierin

Kirchgemeinde Wartau

Bericht der Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Gestützt auf Art. 25 und Art. 26 der Verfassung der evangelisch - reformierten Kirche des Kantons St. Gallen obliegt es der Geschäftsprüfungskommission, die Führung des Rechnungswesens für das Rechnungsjahr der Kirchgemeinde Wartau zu prüfen und der Kirchgemeindeversammlung darüber Bericht zu erstatten. Dies betrifft auch die Prüfung der Amtsführung der Kirchenvorsteherschaft, das Vorliegen eines internen Kontrollsystems (IKS) und das Budget für das Rechnungsjahr 2026.

Bei den Prüfungen haben wir festgestellt, dass

- die Jahresrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt;
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist;
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Rechnungsergebnisses die gesetzlichen Vorschriften eingehalten sind;
- ein zweckmässiges internes Kontrollsystem (IKS) besteht und angewandt wird;
- der Voranschlag für das Rechnungsjahr 2026 aus unserer Sicht nachvollziehbar und angemessen ist.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir:

1. Die Jahresrechnung 2025 zu genehmigen,
2. dem Voranschlag für das Rechnungsjahr 2026 zuzustimmen.

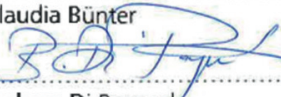
Herzlichen Dank an die Vorsteherschaft und die Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz.

Der Kirchgemeinde Wartau wünschen wir viele motivierte Kirchbürger/innen, die sich aktiv am Kirchenleben beteiligen.

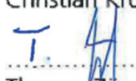
Azmoos, den 26. Januar 2026

Die Geschäftsprüfungskommission


Claudia Bünter


Barbara Di Pasquale


Christian Kruse


Thomas Zürcher


Andreas Luzi

Anträge der Kirchenvorsteherschaft

Die Kirchenvorsteherschaft stellt folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2025 sei zu genehmigen.
2. Der Antrag der Sanierung der Terrasse Pfarrhaus Azmoos sei zu genehmigen.
3. Das vorliegende Budget für das Jahr 2026 sei zu genehmigen.
4. Der Gesamtsteuerfuss wird auf 28% festgesetzt.

Traditionelle Christbaumfeier in Gretschins



Antrag und Gutachten

Sanierung Anbau Terrasse Pfarrhaus Azmoos

Ausgangslage

Das Pfarrhaus Azmoos wurde im Jahr 1929 erbaut. Nach der Fusion der beiden evangelisch-reformierten Kirchen im Wartau 1995 wurden die Räume des Pfarrhauses von der damaligen Vorsteherschaft als Sekretariat und Büros von Präsidium, Jugendarbeiterin und Pfarrer verwendet. Der obere Stock wurde als Wohnung mit einer kleinen Teeküche vom damaligen Pfarrer sporadisch genutzt.

Das Haus ist sehr ringhörig. Eine gemeinsame Nutzung als Arbeits- und Privaträume, in denen sich verschiedenste Personen zu unterschiedlichsten Zeiten aufhalten, ist eine Zumutung. Deshalb wurden die Arbeitsräume 2020 geräumt und das gesamte Pfarrhaus dem frisch eingestellten Pfarrer Marcel Cavallo zur Verfügung gestellt.

Bei der Überprüfung der Terrasse, da diese nicht mehr dicht ist, wurden erhebliche Mängel festgestellt.

Situation Terrasse heute



Austretendes Wasser an der Decke



Wasserpfütze im Wintergarten verursacht durch die undichte Decke



Undichte Decke im Wintergarten



Die geöffnete Decke zeigt einen durch-nässten Betondeckel



*Terrassenboden
Detailansicht*



*Terrassenboden
gesprungene Fugen*



*Wintergarten
Aussenansicht*

Zielsetzung

Aus Sicht der Vorsteherschaft gehört der Pfarrer ins Dorf und ins Pfarrhaus. Das Pfarrhaus in Azmoos ist sehr gut gelegen und bildet zusammen mit dem Pfarrgarten, dem nahegelegenen Kirchgemeindehaus und der schräg gegenüberliegenden Kirche eine ideale Einheit für die mannigfachen kirchlichen Aktivitäten.

Deshalb ist es unser Bestreben, das Pfarrhaus als solches zu nutzen und in gutem Zustand zu halten. Regelmässiger Unterhalt und Renovationen sind dafür unabdingbar.

Renovationskonzept

Durch die Renovation soll der Anbau saniert und weitere Folgeschäden durch Feuchtigkeit verhindert werden.

Der Architekt Giezendanner hat nach einer Sichtung mit Sascha von Aarburg einen Kostenvoranschlag erstellt und schätzt die Kosten auf CHF 57'525.00. Offerten bei den örtlichen Unternehmen werden eingeholt.

Anbieter	Leistung	geschätzte Kosten [CHF]
Ausstehend	Bestandesaufnahme	2'475.00
Ausstehend	Baumeisterarbeiten	6'000.00
Ausstehend	Spenglerarbeiten	5'700.00
Ausstehend	Fassade Putz/Malerarbeiten/ Gerüst	4'100.00
Ausstehend	Elektroanlagen	3'100.00
Ausstehend	Gibserarbeiten	9'550.00
Ausstehend	Metallbauarbeiten	6'100.00
Ausstehend	Schreinerarbeiten	1'500.00
Ausstehend	Bodenbeläge	3'300.00
Ausstehend	Innere Malerarbeiten und Bauaustrocknung	2'100.00
Ausstehend	Baureinigung	600.00
Ausstehend	Architekturleistungen	13'000.00
Ausstehend	Reserve	2'475.00
Total		60'000.00

Die Immobilienstrategie der Kantonalkirche setzt Rahmenbedingungen für die Renovation von Pfarrhäusern. Im vorliegenden Fall kommen folgende Regelungen zum Tragen:

Die anfallenden Kosten werden zu 1/3 dem Eigenkapital der KGW belastet und zu 2/3 über die Verwaltungsrechnung 2026 finanziert.

Als Gemeinde im Finanzausgleich werden jedoch 2/3 über den Finanzausgleich finanziert. Mit Schreiben vom 13. Januar 2026 hat uns der Kirchenrat die oberbehördliche Bewilligung für die Renovation erteilt.

Antrag

Liebe Kirchbürgerinnen, liebe Kirchbürger

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen stellt die Kirchenvorsteherschaft folgende Anträge:

1. Für die Renovation der Terrasse im Pfarrhaus Azmoos sei ein Kredit von CHF 60'000 zu genehmigen.
2. Ein Drittel der Kosten sei in der Jahresrechnung 2026 dem Eigenkapital der KGW zu belasten.

Bericht Religionsunterricht

Aktuell werden über hundert Schülerinnen und Schüler von unseren Religionslehrkräften Lisa Lohner und Sandra Schwendener unterrichtet. Der Unterricht richtet sich nach dem Lehrplan 21. Die Lehrpersonen setzen die Lerninhalte mit viel Know-how und Ideenreichtum kindgerecht und lebensnah um. Auf der Unterstufe findet der Unterricht ökumenisch in wöchentlichen Einzel- oder Doppellektionen statt.

Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe besuchen wöchentlich eine Lektion. Ergänzt wird der Unterricht durch verschiedene Erlebnisprogramme.

Auf der Mittelstufe wird der Religionsunterricht während eines Semesters pro Schuljahr in einer wöchentlichen Doppellektion angeboten. Zusätzlich wird er durch Projektstage bereichert, zum Beispiel durch die Gestaltung des Adventsfensters, die Nacht der Lichter oder die Mitgestaltung eines Gottesdienstes. An diesen Projekttagen werden Lerninhalte vertieft und erlebnisorientiert umgesetzt.

Wir schätzen das Engagement unserer kompetenten Lehrkräfte sehr und bedanken uns herzlich bei Sandra und Lisa für ihren grossen Einsatz zum Wohl unserer Kinder und Jugendlichen.

Unser Dank gilt ebenfalls Martina Fausch, die im 1. Semester Sandra tatkräftig als Klassenassistentin unterstützt hat.

Im 2. Semester übernimmt Pfr. Daniel Hanselmann diese Aufgabe. Er wird zusammen mit Sandra Schwendener im Teamteaching unsere 6. Klässler unterrichten. Herzlich willkommen im Team!

Sonja Holzer,

Ressort Unterricht und Kirchenvorsteherschaft



Impressionen

Lange Nacht der Kirche



Familiengottesdienst



Kindernachmittag



Jahresbericht Ressort Kinder und Familie

Das Ressort Kinder und Familie durfte auch in diesem Jahr auf viele schöne, lebendige und fröhliche Begegnungen zurückblicken. Gemeinschaft, Lachen, Staunen – und ab und zu auch ein wenig Müdigkeit – begleiteten uns durch das Jahr.

Lange Nacht der Kirche

Ein besonderes Highlight war im Mai die Lange Nacht der Kirche, die schweizweit und sogar über die Landesgrenzen hinaus gefeiert wurde. In Gretschins wurde es dabei richtig abenteuerlich: 38 Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse übernachteten gemeinsam in der Kirche. Schon beim Start war die Aufregung gross! Bei einer spannenden Schatzsuche fanden die Kinder Perlenstücke, aus denen später ein Vaterunser-Armband entstand.

Vor dem Zubettgehen gab es einen gemütlichen Gute-Nacht-Tee, danach machten es sich alle in der Kirche bequem. Dank der Feldbetten des Zivilschutzes – für die wir sehr dankbar waren – schlief es sich (mehr oder weniger) komfortabel. Nach einer Gutenachtgeschichte reisten viele Kinder rasch ins Traumland, und kurz darauf folgte auch der Rest. Die Nacht war zwar eher kurz und ziemlich kalt, aber das wurde am Morgen mit einem feinen Frühstück mehr als wettgemacht. Es war ein rundum tolles Erlebnis, das nach Wiederholung ruft.

Ferienspass

Im Oktober durften wir im Rahmen des Ferienpasses einen Kurs anbieten. Unter dem Motto «Drink mixen und Disco» standen Gemeinschaft und Spass klar im Vordergrund – und der Andrang war so gross, dass wir den Kurs problemlos zweimal hätten durchführen können. Während die einen ausgelassen in der Disco tanzten und verschiedene Tänze ausprobierten, mixte die andere Gruppe alkoholfreie Drinks. Von der Dekoration über den Aufbau bis zum genussvollen Probieren lernten die Kinder alles, was zu einem richtig guten Drink dazugehört. Ein voller Erfolg!

Kindernachmittag

Über das ganze Jahr hinweg fanden ausserdem die Kindernachmittage statt, jeweils einmal im Monat an einem Mittwochnachmittag. Die Kinder durften spannende Geschichten hören, gemeinsam basteln, spielen und einfach Kind sein. Wir freuen uns jedes Mal sehr über alle Kinder, die teilnehmen!

Familiengottesdienst

Natürlich gab es auch bei den Familiengottesdiensten viel Schönes zu erleben. Piet kann davon berichten, dass wir das ganze Jahr über gemeinsam feiern durften, viele unterschiedliche Geschichten gehört haben und immer wieder die kreativen Bastelarbeiten der Kinder bestaunen konnten. Ein besonderes Highlight ist jedes Jahr der Muttertagsbrunch: Nach dem Gottesdienst dürfen wir die Mamas gemeinsam mit den Kindern verwöhnen – ein Moment voller Dankbarkeit und Freude.

Wir hoffen sehr, dass wir auch im kommenden Jahr wieder vielen Familien, Kindern, Jugendlichen und allen Interessierten an unseren Anlässen begegnen dürfen. Wir freuen uns über jede und jeden Einzelnen von euch!

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer, die mit viel Engagement, Zeit und Herzblut diese Anlässe möglich machen. Ohne euch wäre all das nicht denkbar!

Herzlich Martina Fausch

Bericht Jugendarbeit

Die Jugendarbeit der reformierten Kirchgemeinde Wartau begleitet Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit viel Engagement, Gemeinschaft und Raum für Glaubensfragen. Seit Dezember 2025 ermöglicht mir der Prädikantenstatus die selbständige Gestaltung von Gottesdiensten. Seit diesem Schuljahr darf ich in allen Bereichen – Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene – auf die Mitarbeit und die riesige Unterstützung von Sandra Schwendener (Fachlehrperson Religion – Jugendarbeiterin) zählen. Sandra wurde in einem Teilpensum angestellt. Herzlichen Dank Sandra, es ist einfach schön und eine riesige Entlastung mit dir im Team arbeiten zu dürfen.

Zentrale Angebote sind die erlebnispädagogischen Erlebnisprogramme (EP) für Jugendliche der Oberstufe mit Kursen, Camps und Credits als Voraussetzung für den Konfirmandenunterricht. Aktuell nehmen 27 Jugendliche teil. Der Konfirmandenunterricht mit 13 Jugendlichen setzt auf Gemeinschaft, thematische Wochenenden und die aktive Mitgestaltung von Gottesdiensten.

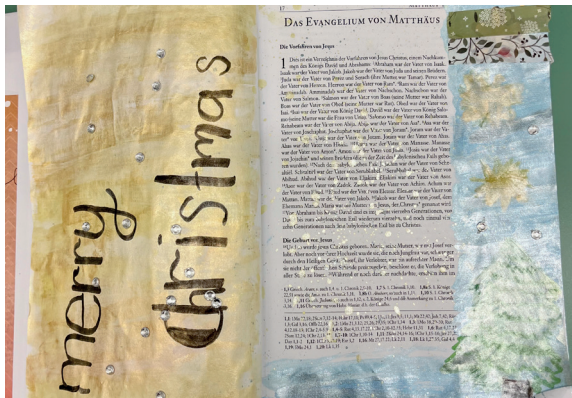
Auf unsere Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen dürfen wir in der evangelisch-reformierten Gemeinde Wartau sehr stolz sein.

Wir lassen Bilder sprechen...

Erlebnisprogramme



Taufkerzenkurs



Bible Art Journaling

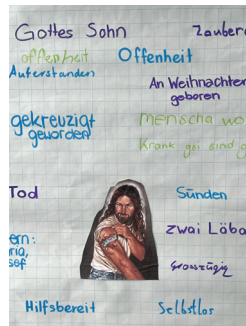


Krimidinner



Chrümla mit Nanis

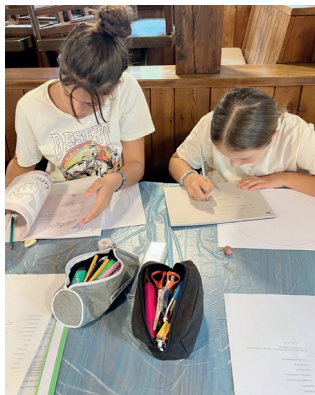
EP Sommercamp Andiastr



Konfirmandenwochenende Flumserberg



Konfirmandenwochenende Sur En



Dank

Ein grosses Dankeschön gilt allen Leiterinnen, Leitern und Mitarbeitenden, ohne euch wäre das alles nicht möglich:

Adrian Kalt, Peter Tischhauser, Selina Gabathuler, Celine Galbier, Simon Kolb, Andri Luzi, Michael Eggenberger, Joel Galbier, Liam Wäfler, Alessio Bärtsch, Lorena Müller, Lena Rüdisühli, Esther Gabathuler, Max Büchel, Stefanie und Roger Sutter, Irene und Walter Hanselmann, Monika Gabathuler, Bruno und Elisabeth Götti, Gabi Neuhaus, Claudia Kalt, Andrea Bleisch, Rahel Gabathuler, Marcel Cavallo, Jürg Senn, David Marock, Martina und Silvio Fausch, Annalies Forrer sowie Karin Galbier, Sascha von Aarburg, Sonja Holzer und Ursi Zimmerli.

Besonders freut es uns, dass sich vier Jugendliche bereit erklärt haben, die Leiterausbildung firststep's der Kantonalkirche St.Gallen zu absolvieren – auch dafür ein herzliches Dankeschön.

Ebenso danken wir allen Eltern herzlich für ihr Vertrauen.

*Lisa Lohner
Jugendarbeiterin und Fachlehrkraft Religion
Sandra Schwendener
Fachlehrkraft Religion*

Bericht Refresh Camp 2025

Das Jugend Refresh Camp 2025 fand bereits zum 4. Mal statt und wurde vom 26. September bis 5. Oktober 2025 in Bibione (Italien) durchgeführt. Aus unserer Kirchgemeinde Wartau nahmen 24 Jugendliche teil.

Bei Herbstlichem Wetter boten Strand und unzählige Poolbecken ideale Bedingungen für Spiel, Gemeinschaft und natürlich Erholung. Das abwechslungsreiche Programm umfasste sportliche Workshops wie Beachvolleyball, Paddle, usw., ebenso kreative Angebote wie Armbänder selber knüpfen, Handlettering, usw. Natürlich war auch Zeit vorhanden um neue Leute kennenzulernen.

In den Plenarzeiten wurde gemeinsam gesungen und gebetet. In spannenden Inputs setzten sich die Jugendlichen unter anderem mit der Frage auseinander, was ein Vorbild ausmacht und erhielten wertvolle Impulse für den Alltag. Besondere Höhepunkte waren natürlich der Marktbesuch in Bibione und der Ausflug in die wunderschöne Gondelstadt Venedig. Am letzten Tag fand ein grosses Strandspiel mit allen 470 Teilnehmern statt. Und zum Abschluss natürlich die Abschlussparty mit dem Hauseigenem DJ.

Das Refresh Camp 2025 war geprägt von Gemeinschaft, Glauben, Freude und unvergesslichen Erlebnissen.

Und schon heisst es: Ab ins Jubiläums Refresh Camp 2027 vom 1. bis 10. Oktober 2027.

Einen grossen Dank geht an die Mitleiter Selina Gabathuler, Peter Tischhauser und Adrian Kalt.



Bericht Ressort Bau und Liegenschaften

Auch im Jahr 2025 zeigte sich bei den Liegenschaften der Kirchgemeinde ein grosser Bedarf an Sanierungen und Reparaturarbeiten. Die meisten Gebäude stehen seit weit über hundert Jahren, und auch die letzten Totalsanierungen liegen bereits Jahrzehnte zurück.

Wie jedes Jahr mussten zahlreiche kleinere Arbeiten ausgeführt werden, darunter das Ersetzen von Schranktürbeschlägen, das Auswechseln von Ladenaufhängungen im Kirchturm, diverse Malerarbeiten, das Instandsetzen von Möbeln sowie das Fällen einer Birke.

Auch unvorhergesehene Ereignisse gehörten dazu – etwa ein tropfender Boiler im WC der Kirche Azmoos, der unter der Gipsdecke verbaut war und nur durch deren Demontage ersetzt werden konnte.

Grössere Projekte, die bereits ein bis zwei Jahre Vorlaufzeit benötigten, konnten ebenfalls umgesetzt werden. Dazu zählen die Erneuerung der Aussenbänke bei der Kirche Gretschins, der Ersatz der Abwasserleitung beim Pfarrhaus Gretschins sowie die Erweiterung der Audioanlage in der Kirche Azmoos mit mehreren Mikrofonen und Headsets.

Der Innenausbau des Jugendraums musste aufgrund zahlreicher anderer Arbeiten immer wieder verschoben werden. Obwohl an den Verkleidungs- und Bauelementen stetig weitergearbeitet wurde, konnte der Raum noch nicht fertiggestellt werden.

Da die Reinigung der Kirchtürme mit dem Rückenstaubsauger auf den steilen Treppen ein erhebliches Sicherheitsrisiko darstellte, wurde durch die Firma «Geo Höhenarbeit» in beiden Kirchtürmen ein Absturzsicherungsset installiert. Die betreffenden Personen wurden zudem in dessen Anwendung instruiert. Beim Kirchturm Azmoos musste ausserdem die Aufstiegs Luke aus Sicherheitsgründen ersetzt werden.

Für das Jahr 2026 wurden bereits zahlreiche Erneuerungen geplant und teilweise in die Wege geleitet. Dazu gehören die Neuanschaffung von zwei Beamern oder Bildschirmen für die Kirche Gretschins, die Sanierung des Terrassenanbaus beim Pfarrhaus Azmoos, die Sanierung der Kirchenorgel Gretschins (Schimmel- und Wurmbefall), die Erneuerung des Vorbereitungsraums der Kirche Azmoos, der Ersatz der Aussenvitrine beim Vorplatz der Kirche Gretschins sowie die Erneuerung der Innen- und Aussenbeleuchtung beim Kirchgemeindehaus. Erfahrungsgemäss wird im Laufe des Jahres sicher noch die eine oder andere zusätzliche Aufgabe dazukommen.

Wie man sieht, passiert in diesem Ressort einiges und es gibt interessante und wichtige Aufgaben zu erledigen. Ich würde mich freuen, wenn aus der Gemeinde noch jemand dazustossen würde, um die Aufgaben gemeinsam mit mir zu meistern. Mehr dazu erfahrt Ihr bei der Kirchgemeindeversammlung.

Sascha von Aarburg



Erweiterung der Audioanlage in der Kirche Azmoos



Anfertigung Innenausbau Jugendraum



Defekte Aussenbeleuchtung



Neue Kirchenbänke um die Linde in Gretschins

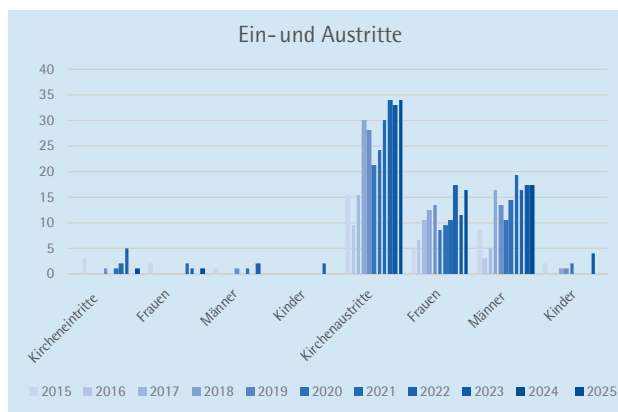
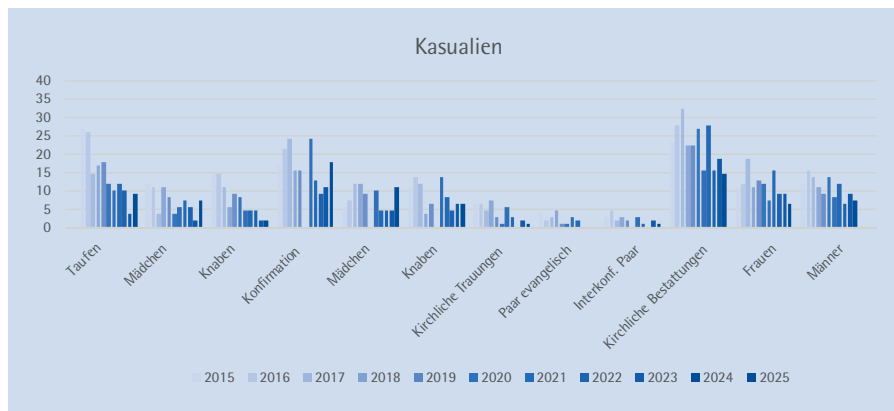


Kopierraum Kirchgemeindehaus mit neuer Farbe



Tropfender Boileranschluss im WC Kirche Azmoos (Boiler war nicht zugänglich und Decke musste demontiert werden)

Statistische Angaben der Kirchgemeinde Wartau



Von 2015 – 2025 wurden
 172 Kinder getauft
 182 Jugendliche konfirmiert
 43 Paare getraut und
 267 Personen kirchlich bestattet

2025 wurden
 10 Kinder getauft
 19 Jugendliche konfirmiert
 1 Paar getraut und
 16 Personen kirchlich bestattet

Im Jahr 2025 sind 56 Kirchbürger neu ins Wartau gezogen und es haben 62 evang.-ref. Personen das Wartau wieder verlassen.

Kalender
2026



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Wartau



01. Februar

08. März

10. Mai, Muttertag, Brunch

31. Mai

30. August

25. Oktober

13. Dezember

In der Kirche Azmoos um 9.30 Uhr

Wir freuen uns auf Euch.

Jahresplan 2026

Sonntag, 15. März	Gottesdienst, anschliessend Kirchbürgerversammlung	9.30 Uhr	Kirche Gretschins
Sonntag, 29. März	Gottesdienst Palmsonntag Goldkonfirmation	9.30 Uhr	Kirche Gretschins
Karfreitag, 3. April	Gottesdienst mit Abendmahl	9.30 Uhr	Kirche Azmoos
Ostersonntag, 5. April	Gottesdienst mit Abendmahl	9.30 Uhr	Kirche Gretschins
Sonntag, 10. Mai	Familiengottesdienst zum Muttertag mit Brunch	9.30 Uhr	Kirche Azmoos
Donnerstag, 14. Mai (Auffahrt)	Auffahrtsgottesdienst	10.00 Uhr	Schützenhaus Oberschan
Sonntag, 24. Mai (Pfingsten)	Gottesdienst zur Konfirmation	9.30 Uhr	Kirche Azmoos
Montag, 25. Mai (Pfingstmontag)	Gottesdienst mit Abendmahl	9.30 Uhr	Kirche Gretschins
Sonntag, 31. Mai	Familiengottesdienst	9.30 Uhr	Kirche Azmoos
Sonntag, 28. Juni	Gottesdienst mit Abendmahl Sommerabschluss der 3. Klasse	9.30 Uhr	Kirche Azmoos
Sonntag, 9. August	Ökumenischer Berggottesdienst	10.00 Uhr	Heidispielplatz Hotel Alvier
Sonntag, 16. August	Gottesdienst mit Begrüssung der Konfirmanden und EPLer	9.30 Uhr	Kirche Azmoos
Sonntag, 30. August	Familiengottesdienst	9.30 Uhr	Kirche Azmoos
Mittwoch, 2. September	Senioren Ausflug		
Sonntag, 13. September (Erntedank)	Gottesdienst mit Brot Teilata anschliessend Apéro	9.30 Uhr	Kirche Azmoos
Sonntag, 20. September (Betttag)	Gottesdienst	9.30 Uhr	Kirche Gretschins
Sonntag, 25. Oktober	Familiengottesdienst	9.30 Uhr	Kirche Azmoos
Sonntag, 1. November (Reformationssonntag)	Gottesdienst	9.30 Uhr	Kirche Gretschins
Sonntag, 8. November	Gottesdienst zur Tauferinnerung	9.30 Uhr	Kirche Gretschins
Sonntag, 22. November (Ewigkeitssonntag)	Gottesdienst zur Erinnerung an die Verstorbenen	9.30 Uhr	Kirche Azmoos
Sonntag, 22. November (Ewigkeitssonntag)	Gottesdienst zur Erinnerung an die Verstorbenen	17.00 Uhr	Kirche Gretschins
Sonntag, 13. Dezember	Familiengottesdienst	9.30 Uhr	Kirche Azmoos
Donnerstag, 24. Dezember (Heiligabend)	Gottesdienst	16.30 Uhr	Kirche Gretschins
Freitag, 25. Dezember (1. Weihnachtstag)	Gottesdienst mit Abendmahl	9.30 Uhr	Kirche Azmoos
Donnerstag, 31. Dezember	Christbaumfeier	17.00 Uhr	Kirche Gretschins

Eventuelle Änderungen und genaue Angaben entnehmen Sie bitte dem «Kirchenzettel» in der Freitagsausgabe des «Werdenberger&Obertoggenburger» oder unserer Homepage unter www.ref-wartau.ch.

Wir suchen auf die nächste Amtsperiode 2026 – 2030

Mitglieder in die Kirchenvorsteherschaft

Keine dynamische Kirchgemeinde ohne engagierte Leitung. Als Mitglied der Kirchenvorsteherschaft tragen Sie eine Mitverantwortung für das Ganze. Als Mitglied einer Kommission übernehmen Sie eine Teilverantwortung. So bleibt die Reformierte Kirche in der Bevölkerung verankert.

Das braucht es:

- Die Kirchgemeinde liegt Ihnen am Herzen.
- Sie beteiligen sich aktiv am Gemeindeleben.
- Sie pflegen den Austausch mit der Bevölkerung.
- Sie sind bereit, administrative Arbeiten zu Hause zu verrichten.

So viel Zeit braucht es:

- Kirchenvorsteherschaft: 12 Sitzungen pro Jahr und
- 1 Tag für eine Retraite, Repräsentationspflichten.
- Kommissionen: 4 bis 8 Sitzungen pro Jahr.
- Eine bis mehrere Stunden pro Monat für Koordinationsarbeiten zu Hause.

Das gewinnen Sie:

- Kompetenzzuwachs in den Bereichen Kommunikation und Organisation.
- Finanzielle Entschädigung
- Ein Jahresessen

Mitglieder in die Synode

Die Synode ist verantwortlich für die rechtliche Ordnung und für die organisatorische Gliederung der Kirche. Zudem überwacht sie die Tätigkeit des Kirchenrates. So erlässt sie die Kirchenordnung und ist verantwortlich für die kirchliche Gesetzesammlung und alle Fragen, die die Ordnung des kirchlichen Lebens betreffen.

Vorsynode

Zur Vorberatung der Sessionen versammeln sich die Synodalen in den Kirchenbezirken zu Vorsynoden. Die Vorsynoden konstituieren sich selbst. Sie haben in der Synode ein Vorschlagsrecht.

So viel Zeit braucht es:

- Teilnahme an der Vorsynode zweimal im Jahr im Juni und im Dezember
- Vorbereitungsgespräche für die Vorsynode mit der Kirchenvorsteherschaft
- Übermittlung der Protokolle an die Kirchenvorsteherschaft